



270° RundUmBlick
Systemische Beratung
Zukunftsorientiertes Coaching



Fortbildungsangebote

Starke Teams – starke Einrichtung

Herzlich Willkommen bei 270° RundUmBlick

– dort, wo neue Perspektiven den Unterschied machen.

Als zwei engagierte und erfahrene Fachfrauen – eine Diplom-Pädagogin sowie systemische Beraterin und Therapeutin (DGSF-zertifiziert) und eine Psychologin (B.Sc.) – verbinden wir unsere unterschiedlichen Perspektiven zu einem wirkungsvollen, gemeinsamen Angebot. Unsere Kompetenzen ergänzen sich, sodass wir Menschen, Teams und Organisationen ganzheitlich begleiten und fundiert unterstützen können.

Mit langjähriger Erfahrung und fachlicher Tiefe unterstützen wir Sie dabei, Ihr vorhandenes berufliches Wissen und Ihre wertvollen Erfahrungen bewusst wahrzunehmen, zu stärken und gezielt auszubauen. Unser Ziel ist es, dass Sie mit klarer Orientierung, mehr Sicherheit und neuer Energie in Ihrem beruflichen Alltag wirken können – und genau darauf sind unsere Angebote ausgerichtet.

Unsere Fortbildungen sind praxisnah, lösungsorientiert und so gestaltet, dass Sie das Erlernte unmittelbar anwenden können. Dabei stärken wir Ihre Handlungssicherheit, fördern die Weiterentwicklung Ihrer Kompetenzen und unterstützen Sie darin, Ihre professionelle Rolle klar und selbstbewusst auszugestalten.

Warum Sie teilnehmen sollten?

- Weil unsere Fortbildungen weitergehen, wenn klassische Ansätze stehen bleiben – und neue Perspektiven öffnen.
- Weil wir Ihre individuellen Herausforderungen im Blick haben – und gemeinsam mit Ihnen sowohl handfeste als auch wirksame Lösungen entwickeln.
- Weil Sie in einer wertschätzenden, systemischen Haltung Neues lernen, Bekanntes reflektieren und sich weiterentwickeln werden.

Unsere Angebote richten sich an alle pädagogische Fachkräfte in der Behindertenhilfe, Jugendhilfe und Kindertagesbetreuung sowie an Pflegefachkräfte. Auch Auszubildende sind herzlich eingeladen, wertvolle Impulse mitzunehmen und ihr Fachwissen zu erweitern.

Wir freuen uns darauf, Sie persönlich kennenzulernen, Ihre Entwicklung gezielt zu stärken und Sie ein Stück auf Ihrem individuellen Weg zu begleiten – klar, engagiert und mit Fokus auf das, was Sie wirklich weiterbringt.



Inhaltsverzeichnis

3

Franziska Abel-Everts	4
Kommunikation in der pädagogischen Arbeit	5
Kommunikation in der Pflege	6
Konfliktmanagement in der pädagogischen Arbeit	7
Konfliktmanagement in der Pflege	8
Stark im Team.....	9
Stressbewältigung im pädagogischen Alltag	10
Stressbewältigung im Pflegealltag	11
Katja Baldauf	12
Interkulturalität in Pflegeteams	13
Bindungsunsicherheit und Bindungsstörungen bei Jugendlichen verstehen und begleiten....	14
Jugendliche mit depressiven Symptomen verstehen und begleiten	15
Resilienzförderung bei Jugendlichen	16
Positive Psychologie & Psychologisches Empowerment	17
Resilienz in der Pflege.....	18
Resilienz für pädagogische Fachkräfte	19
Selbstfürsorge und psychische Gesundheit.....	20
Umgang mit Suizidalität.....	21
Schlusswort	22
Allgemeine Geschäftsbedingungen.....	23
Datenschutzerklärung	28
Widerrufsbelehrung (Dienstleistungen)	30
Widerrufsformular	31

Wofür ich stehe: Klarheit schaffen. Potenziale aktivieren. Entwicklung voranbringen.

Seit meiner Jugend begleite ich Menschen in Übergängen, Krisen und Entwicklungsprozessen. Was mit ehrenamtlicher Gruppenleitung begann, entwickelte sich über viele berufliche Stationen hinweg zu einer professionellen, tief fundierten Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen, Teams und Organisationen.

Mit meinem Studium der Erziehungswissenschaft, meiner langjährigen sozialpädagogischen Arbeit mit jungen Menschen und meiner Erfahrung in Bildung, Beratung und Coaching verbinde ich fundierte Professionalität mit einem klaren, lösungsorientierten Vorgehen. Als zertifizierte systemische Beraterin und Therapeutin (DGSF) arbeite ich mit einem genauen Blick für Zusammenhänge, Muster und Ressourcen – und genau dieses systemische Verständnis prägt meine Fortbildungen.

Warum meine Fortbildungen wirken

Ich arbeite ganzheitlich, systemisch und ressourcenorientiert. Teilnehmende schätzen meine Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge verständlich darzustellen, Klarheit zu schaffen und Veränderungen spürbar zu machen. Meine Angebote und Workshops sind praxisnah, strukturiert, lebendig – und voller Impulse, die im Alltag weiterentwickelt werden können.

Meine Schwerpunkte umfassen

Pädagogik, Heilpädagogik, Kinder- und Jugendhilfe, Kommunikation sowie Methodik und Didaktik. Dazu kommen Themen wie Teamprozesse, Reflexion der eigenen Rolle und des beruflichen Selbstverständnisses, Konfliktmanagement und die Weiterentwicklung der eigenen Persönlichkeit. In meine Arbeit fließen über 15 Jahre Seminarerfahrung, soziale Gruppenarbeiten, vielfältige Fortbildungen und umfassende Praxiserfahrung mit unterschiedlichen Zielgruppen ein.



Was Sie bei mir erwarten

- professionell aufbereitete Inhalte, die direkt in der Praxis wirksam werden
- systemische Perspektiven, die Klarheit schaffen und Handlungssicherheit fördern
- eine klare, respektvolle und zielgerichtete Kommunikation
- fundiertes Wissen zu Teamkultur, Teamdynamiken, Kommunikation und systemischer Arbeitsweise
- praxisnahe Werkzeuge für Konfliktklärung, Beziehungsarbeit und konstruktive Veränderungsprozesse
- Fortbildungen, die Zusammenarbeit, Professionalität und Selbstwirksamkeit nachhaltig stärken

Für wen ich da bin

Für Fach- und Führungskräfte, Teams, pädagogische Einrichtungen und Menschen, die Orientierung, Entwicklung oder neue Perspektiven suchen. Professionell begleitet, fachlich fundiert – und mit einer Haltung, die stärkt, klärt und voranbringt.

Kommunikation ist das Herzstück pädagogischer Arbeit. In Begegnungen mit Menschen jeden Alters formen unsere Worte, unsere Haltung und unser Zuhören die Grundlage für Vertrauen, Verständnis und gelingende Zusammenarbeit. Im Alltag pädagogischer Fachkräfte treffen oft viele Anforderungen aufeinander: Konflikte im Team, Elternkommunikation, Zeitdruck oder herausfordernde Situationen mit den zu betreuenden Menschen.

Dieser Workshop stärkt Ihre Fähigkeit, klar, empathisch und professionell zu kommunizieren, auch wenn es mal schwierig wird. Ziel ist es, Sicherheit in Gesprächen zu gewinnen, Missverständnisse zu vermeiden und eine Kommunikationskultur zu fördern, die auf Wertschätzung, Klarheit und gegenseitigem Respekt basiert.

Inhalte

- **Grundlagen gelingender Kommunikation**
Verbale & nonverbale Signale, aktives Zuhören, Empathie und Präsenz
- **Kommunikation im pädagogischen Alltag**
Gespräche mit Eltern, Kindern, Jugendlichen und Kolleg:innen professionell gestalten
- **Konflikte verstehen und lösen**
Deeskalation, Feedback geben & annehmen, lösungsorientierte Sprache
- **Selbstreflexion & Haltung**
Eigene Kommunikationsmuster erkennen und bewusst gestalten
- **Gesprächsführung in emotionalen Situationen**
Ruhe bewahren, authentisch bleiben, Grenzen respektvoll setzen
- **Praxisübungen und Fallarbeit**
Realistische Kommunikationssituationen aus dem päd. Alltag

Methoden

- Fachlicher Input mit Praxisbezug
- Rollenspiele und Gruppenübungen
- Reflexionsphasen und Erfahrungsaustausch
- Kommunikationsübungen zur Gesprächsführung
- Feedback- und Transferarbeit zur Anwendung im Berufsalltag

Gewinn

- Mehr Sicherheit und Souveränität in Gesprächen
- Bessere Verständigung und Zusammenarbeit im Team
- Wertschätzender Umgang mit Ihrem Klientel
- Konstruktiver Umgang mit Konflikten
- Mehr Gelassenheit und Klarheit im beruflichen Alltag

Organisatorisches

Datum: Donnerstag, 12.02.2026 **oder** Mittwoch, 04.03.2026 | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr
Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

Pflege bedeutet Kommunikation – jeden Tag, mit Menschen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen. Pflegekräfte sprechen mit Patient:innen, Angehörigen, Kolleg:innen, Ärzt:innen und Vorgesetzten – oft unter Zeitdruck, emotionaler Belastung oder in herausfordernden Situationen.

Dieser Workshop stärkt die kommunikativen Kompetenzen von Pflegefachkräften und vermittelt praxisnahe Strategien für klare, empathische und respektvolle Gespräche. Ziel ist es, die Zusammenarbeit im Team zu verbessern, Missverständnisse zu vermeiden und auch in schwierigen Gesprächssituationen souverän zu bleiben.

Inhalte

- **Grundlagen professioneller Kommunikation**
Verbale und nonverbale Kommunikation, aktives Zuhören, Empathie und Klarheit
- **Kommunikation mit Patient:innen und Angehörigen**
Schwierige Gespräche führen, Grenzen setzen, Konflikte deeskalieren
- **Teamkommunikation und Kooperation**
Kollegiale Unterstützung, Feedbackkultur und respektvolle Kommunikation im Pflegealltag
- **Selbstreflexion und eigene Wirkung**
Wie ich kommuniziere und was andere wirklich verstehen
- **Gesprächsführung in Belastungssituationen**
Ruhe bewahren, authentisch bleiben und professionell reagieren
- **Praxisübungen und Fallbeispiele**
Kommunikationssituationen aus dem Pflegealltag analysieren und verbessern

Methoden

- Fachlicher Input mit hohem Praxisbezug
- Rollenspiele und Fallbeispiele aus dem Pflegealltag
- Gruppen- und Partnerübungen
- Selbstreflexion und Feedbackrunden
- Austausch und Erarbeitung individueller Lösungsstrategien

Gewinn

- Mehr Sicherheit in der Gesprächsführung
- Konstruktive Konfliktbewältigung im Team
- Empathischer Umgang mit Patient:innen und Angehörigen
- Verbesserte Zusammenarbeit und Teamklima
- Gestärkte Selbstreflexion und Kommunikationskompetenz

Organisatorisches

Datum: Nach Absprache | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

Konflikte sind ein natürlicher Bestandteil pädagogischer Arbeit – sie entstehen dort, wo Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen, Sichtweisen und Erwartungen zusammenkommen. Im pädagogischen Alltag treffen Fachkräfte häufig auf herausfordernde Situationen: Auseinandersetzungen mit Menschen unterschiedlichen Alters, Spannungen im Team oder schwierige Gespräche mit Eltern.

Dieser Workshop vermittelt praxisnahe Wissen und Methoden, um Konflikte frühzeitig zu erkennen, konstruktiv anzusprechen und lösungsorientiert zu bearbeiten. Ziel ist es, Sicherheit im Umgang mit Konflikten zu gewinnen und eine Kultur der Offenheit, Klarheit und Wertschätzung in der pädagogischen Arbeit zu fördern.

Inhalte

- **Was ist ein Konflikt?**
Ursachen, Dynamiken und Eskalationsstufen verstehen
- **Konflikte erkennen und ansprechen**
Achtsame Wahrnehmung, Kommunikation und Selbstreflexion
- **Professioneller Umgang mit Emotionen**
Deeskalation, Empathie und Abgrenzung im pädagogischen Kontext
- **Gesprächsführung im Konflikt**
Klar kommunizieren, aktiv zuhören, gemeinsame Lösungen finden
- **Konflikte im Team**
Kollegiale Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung stärken
- **Praxisbeispiele und Übungen**
Realistische Fallarbeit aus dem pädagogischen Alltag

Methoden

- Fachlicher Input mit Praxisbezug
- Rollenspiele und Gruppenarbeit
- Reflexions- und Feedbackübungen
- Erfahrungsaustausch und kollegiale Beratung
- Entwicklung individueller Handlungsstrategien

Gewinn

- Mehr Sicherheit im Umgang mit Konflikten
- Stärkung der Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz
- Förderung eines positiven, wertschätzenden Miteinanders im Team
- Mehr Gelassenheit und Handlungssicherheit im Berufsalltag

Organisatorisches

Datum: Dienstag, 03.03.2026 oder Freitag, 05.03.2026 | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

Konflikte gehören zum Pflegealltag – im Team, mit Patient:innen, Angehörigen oder anderen Berufsgruppen. Unterschiedliche Werte, Arbeitsstile und Belastungen können leicht zu Spannungen führen. Doch Konflikte müssen nicht belasten – sie können auch Anstoß für Entwicklung, bessere Zusammenarbeit und gegenseitiges Verständnis sein.

Dieser Workshop zeigt Pflegekräften, wie sie Konflikte frühzeitig erkennen, konstruktiv ansprechen und professionell lösen können. Ziel ist es, eine Kultur der Offenheit, Klarheit und Wertschätzung zu fördern – für ein gesundes Miteinander im Pflegealltag.

Inhalte

- **Was ist ein Konflikt?**
Ursachen, Dynamiken und Eskalationsstufen verstehen
- **Konflikte erkennen und frühzeitig ansprechen**
Wahrnehmung, Kommunikation und Selbstreflexion als Schlüssel
- **Professioneller Umgang mit Emotionen**
Deeskalation, Empathie und Abgrenzung in schwierigen Situationen
- **Gesprächsführung im Konflikt**
Klar kommunizieren, aktiv zuhören, Lösungen fördern
- **Konflikte im Team**
Kollegiale Zusammenarbeit stärken, Rollen und Erwartungen klären
- **Praxisorientierte Strategien**
Fallarbeit und Übungen aus dem Pflegealltag

Methoden

- Fachlicher Input mit Praxisbezug
- Fall- und Rollenspiele
- Gruppenarbeit und Erfahrungsaustausch
- Reflexion von Kommunikations- und Konfliktmustern
- Entwicklung individueller Lösungsstrategien

Gewinn

- Mehr Sicherheit im Umgang mit Konflikten
- Bessere Zusammenarbeit und Teamklima
- Gesteigerte Konfliktlösungs- und Kommunikationskompetenz
- Entlastung durch konstruktive Gesprächsführung
- Förderung einer wertschätzenden Konfliktkultur

Konflikte sind unvermeidlich – aber sie müssen nicht belasten. Diese Fortbildung stärkt Pflegekräfte darin, Konflikte souverän, empathisch und lösungsorientiert zu bewältigen – für mehr Klarheit, Respekt und Teamgeist im Pflegealltag.

Organisatorisches

Datum: Nach Absprache | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

Der Erfolg einer Organisation steht und fällt mit der Qualität der Zusammenarbeit. Mitarbeitende tragen Verantwortung, arbeiten oft unter hohen Anforderungen und müssen komplexe Situationen meistern. Damit das gelingt, braucht es Klarheit, Vertrauen und ein stabiles Teamklima.

Genau hier setzen wir an.

Unsere Workshops sind keine Konzepte von der Stange, sondern maßgeschneiderte Angebote – abgestimmt auf Ihre Organisation, Ihre Menschen und Ihre aktuellen Herausforderungen.

Inhalte

- **Kooperation erleben:** Praxisnahe Aufgaben, die nur gemeinsam gelingen und Teamdynamik sichtbar machen
- **Kommunikation stärken:** Missverständnisse abbauen, Klarheit schaffen
- **Vertrauen fördern:** Erleben, wie wertvoll ein verlässliches Miteinander ist
- **Konflikte konstruktiv bearbeiten:** Praxisnahe Strategien statt verdeckter Spannungen
- **Transfer sichern:** Konkrete Ergebnisse, die sich im Teamalltag anwenden lassen

Methoden

- Erlebnisorientierte Teamaufgaben, die Vertrauen, Kommunikation und Zusammenarbeit stärken
- Praxisnahe Übungen, die Kooperation und gegenseitige Unterstützung erlebbar machen
- Kurze Impulse mit hohem Praxisbezug – motivierend, alltagsnah und direkt umsetzbar
- Reflexionsphasen, um eigene Stärken, Dynamiken und Entwicklungspotenziale zu erkennen
- Kreative Methoden, die Perspektivwechsel und gemeinsames Lernen fördern
- Austausch auf Augenhöhe – offen, humorvoll und wertschätzend
- Ein Raum zum Auftanken, Lachen und gemeinsamer Weiterentwicklung

Gewinn

- Gesunde Mitarbeitende: Stärkung der Resilienz reduziert Belastung und Ausfälle
- Motivierte Teams: Neue Energie, mehr Zusammenhalt, stärkere Bindung an die Einrichtung
- Mehr Qualität: Reflektierte Fachkräfte mit klarer Haltung und Handlungssicherheit
- Attraktivität steigern: Einrichtungen, die sichtbar in ihre Teams investieren, gewinnen und halten Fachkräfte leichter

Organisatorisches

Datum: Nach Absprache | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

Menschen in pädagogischen Berufen geben täglich viel: Aufmerksamkeit, Empathie, Geduld und Energie. Zwischen Förderplänen, Elterngesprächen, Teamabsprachen und persönlichen Ansprüchen bleibt oft wenig Raum für die eigenen Bedürfnisse. Dieser Workshop bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Ressourcen, Motivation und innere Balance neu zu entdecken und zu stärken. Ziel ist ein gesundes Gleichgewicht, in dem Engagement und Erholung, Verantwortung und Selbstfürsorge, Beruf und Privatleben wieder im Einklang stehen.

Lassen Sie uns gemeinsam das Gedankenkarussell für einen Tag anhalten – Abstand gewinnen, durchatmen und sich wieder bewusst machen, was Sie als (angehende) pädagogische Fachkraft stark macht.

Inhalte

- **Reflexion** der individuellen Lebens- und Arbeitsbereiche
- **Prioritäten erkennen:** Beruf, Ausbildung, Familie, Freizeit – was zählt wirklich?
- **Balance** zwischen Aktivität & Erholung, Anspannung & Entspannung
- **Selbstmanagement** und gesunde Grenzen im pädagogischen Alltag
- **Eigene Visionen**, Werte und Ziele entwickeln
- **Stärken und Ressourcen** (wieder) entdecken und bewusst nutzen
- **Achtsamkeit und Strategien** zur Stressbewältigung

Methoden

- Praxisorientierte Inputs der Dozentin
- Einzel- und Gruppenarbeit mit Erfahrungsaustausch aus dem pädagogischen Alltag
- Standortbestimmungen und Reflexionsübungen
- Praktische Übungen zu Achtsamkeit, Atmung und Entspannung
- Ressourcenarbeit: „Stärken stärken“

Gewinn

- Bewusstwerden eigener Stressoren und Belastungsgrenzen
- Entwicklung wirksamer Strategien zur Stressbewältigung
- Förderung von Achtsamkeit, Selbstfürsorge und innerer Balance
- Stärkung der persönlichen Ressourcen und Motivation
- Austausch und Vernetzung mit Kolleg:innen in ähnlichen Herausforderungen
- Gewinn neuer Perspektiven und Handlungsoptionen für den pädagogischen Alltag
- Mehr Gelassenheit, Zufriedenheit und Freude im Beruf

Organisatorisches

Datum: Nach Absprache | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

Pflegekräfte leisten täglich Enormes – körperlich, emotional und organisatorisch. Zwischen Dienstplan, Verantwortung, Teamarbeit und privaten Verpflichtungen bleibt oft wenig Raum für eigene Bedürfnisse. In diesem Seminar erhalten Sie die Möglichkeit, Ihre Ressourcen, Motivation und innere Balance wiederzuentdecken. Ziel ist es, ein gesundes Gleichgewicht zu finden, in dem Zufriedenheit und Belastung, Arbeit und Erholung, Pflicht und Selbstfürsorge kein Widerspruch sind.

Lassen Sie uns gemeinsam das „Pflege-Hamsterrad“ für einen Tag anhalten – steigen Sie aus, atmen Sie durch und finden Sie zurück zu dem, was Sie stark macht.

Inhalte

- **Betrachten** der individuellen Lebens- und Arbeitsbereiche
- **Eigene Stärken und Ressourcen** erkennen und gezielt nutzen
- **Achtsamkeit, Resilienz und Stressbewältigungsstrategien** im Pflegekontext
- **Eigene Visionen und Ziele** entwickeln
- **Balance** zwischen Aktivität & Erholung, Anspannung & Entspannung
- **Selbstmanagement** im Schicht- und Pflegealltag

Methoden

- Dozentin-Input mit hohem Praxisbezug
- Einzel- und Gruppenarbeit, Austausch aus dem Pflegealltag
- Standortbestimmungen und Selbstreflexion
- Praktische Übungen zu Achtsamkeit, Atmung und Entspannung
- Ressourcenarbeit: „Stärken stärken“

Gewinn

- Durch praxisnahe Übungen und Reflexionsphasen persönliche Ressourcen stärken
- Neue Routinen entwickeln, die im Berufsalltag sofort anwendbar sind
- Stress und Anspannung bewusst reduzieren
- Das eigene Wohlbefinden und die Motivation fördern
- Resilienter mit herausfordernden Situationen umgehen
- Gesunde Grenzen setzen und Selbstfürsorge zu leben,
- Die Freude am Pflegeberuf wieder neu zu entdecken

So profitieren sowohl die Teilnehmenden selbst als auch ihre Teams und die Menschen, die sie betreuen – denn nachhaltige Pflegequalität beginnt bei innerer Balance und Zufriedenheit.

Organisatorisches

Datum: Nach Absprache | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

**Wofür ich stehe: Menschen stärken.
Muster erkennen. Lösungen lebendig
machen.**

Warum meine Fortbildungen einen Unterschied machen

Seit über 35 Jahren begleite ich Menschen in unterschiedlichsten Lebenslagen – von der Kinder- und Jugendhilfe über die Behindertenhilfe bis hin zur psychologischen Beratung. Diese außergewöhnlich breite Erfahrung ermöglicht es mir, Situationen schnell zu erfassen, präzise einzuordnen und praxisnahe Lösungen anzubieten, die im Arbeitsalltag wirklich funktionieren.

Als staatlich anerkannte Arbeitserzieherin, zertifizierter Jobcoach und Psychologin (B.Sc.) mit laufendem Masterstudium Psychologie verbinde ich fundierte Fachkompetenz mit systemischer Beratung und moderner Didaktik. Meine Fortbildungen sind lebendig, klar strukturiert, humorvoll und tief verankert in der Realität sozialer Berufe. Seit 2021 gebe ich dieses Wissen als Dozentin an einer Berufsfachschule weiter.

Was meine Fortbildungen besonders macht

Ich schaffe einen Lernraum, der motiviert, stärkt und Augen öffnet. Mit meiner ruhigen Präsenz, meinem Einfühlungsvermögen und meiner Fähigkeit, unentdeckte Denkmuster sichtbar zu machen, ermögliche ich nachhaltige Erkenntnisse. Teilnehmende schätzen meine klare, ehrliche Kommunikation und die sofort umsetzbaren Tools.



Ihre Vorteile

- systemische, lösungs- und ressourcenorientierte Methoden
- ein praxisnaher Werkzeugkoffer für herausfordernde Alltagssituationen
- verständlich aufbereitete Inhalte, die direkt in Teams und Einrichtungen wirken
- Fortbildungen, die Sicherheit geben – und Veränderung ermöglichen

Für wen ich da bin

Für Fachkräfte, Teams und Organisationen, die ihre Handlungssicherheit stärken, ihre Professionalität erweitern und neue Perspektiven gewinnen wollen.

Pflege lebt von Vielfalt – und genau diese Vielfalt ist eine große Stärke. In vielen Pflegeteams arbeiten Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen, Sprachen, Werten und Kommunikationsstilen zusammen. Das kann bereichernd sein – aber auch zu Missverständnissen, Spannungen oder Unsicherheiten führen.

Dieser Workshop unterstützt Pflegeteams dabei, kulturelle Unterschiede als Chance für Wachstum und Qualität zu nutzen. Ziel ist es, das gegenseitige Verständnis zu fördern, interkulturelle Kompetenzen aufzubauen und eine respektvolle Zusammenarbeit zu stärken – für ein harmonisches, starkes Team.

Inhalte

- **Kulturelle Vielfalt im Pflegeteam**
Unterschiede erkennen, verstehen und als Ressource nutzen
- **Kulturelle Prägung und Wahrnehmung**
Wie Werte, Kommunikation und Rollenbilder von Kultur beeinflusst werden
- **Interkulturelle Kommunikation**
Sprachliche und nonverbale Stolperfallen vermeiden, Verständigung verbessern
- **Umgang mit Missverständnissen und Konflikten**
Konstruktive Strategien für interkulturelle Herausforderungen im Team
- **Respekt und Empathie im Pflegealltag**
Sensibilität für kulturelle Bedürfnisse von Kolleg:innen, Patient:innen und Angehörigen
- **Praxisbeispiele und Übungen**
Alltagssituationen reflektieren und gemeinsam Lösungsstrategien entwickeln

Methoden

- Kurze theoretische Inputs
- Gruppenarbeit und Erfahrungsaustausch
- Fallbeispiele aus dem Pflegealltag
- Selbstreflexion und Perspektivwechsel
- Übungen zu Kommunikation, Empathie und Teamverständnis

Gewinn

- Mehr Verständnis und Respekt im Team
- Stärkung der Zusammenarbeit und Kommunikation
- Bessere Integration neuer Teammitglieder
- Vermeidung von Missverständnissen und Konflikten
- Förderung einer offenen und wertschätzenden Teamkultur

Interkulturelle Kompetenz ist heute ein Schlüssel zur erfolgreichen Teamarbeit in der Pflege. Dieser Workshop stärkt das Verständnis, die Kommunikation und die Zusammenarbeit in vielfältigen Teams – damit Pflege in ihrer ganzen Menschlichkeit gelingt.

Organisatorisches

Datum: Nach Absprache | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

Bindungsunsicherheit und Bindungsstörungen bei Jugendlichen verstehen und begleiten

14

Bindungserfahrungen prägen das Leben – sie bestimmen, wie wir Beziehungen gestalten, Konflikte bewältigen und Vertrauen entwickeln. Viele Jugendliche in der Jugendhilfe haben unsichere oder belastete Bindungserfahrungen, die ihr Verhalten und ihre Emotionsregulation beeinflussen.

Der Workshop vermittelt praxisnahe Wissen und Strategien, um Jugendlichen mit Bindungsunsicherheiten professionell, feinfühlig und stabil zu begegnen.

Inhalte

- Grundlagen der Bindungstheorie nach Bowlby und Ainsworth
- Formen der Bindungssicherheit und Bindungsunsicherheit
- Bindungsstörungen im Kindes- und Jugendalter
- Verhaltensweisen und Beziehungsmuster von Jugendlichen mit unsicherer Bindung
- Übertragung und Gegenübertragung im pädagogischen Alltag
- Haltung, Grenzen und Selbstfürsorge in der Arbeit mit bindungsgestörten Jugendlichen
- Fallarbeit: Umgang mit Nähe, Distanz und Vertrauen

Methoden

Fachlicher Input, Fallbeispiele, Gruppenarbeit, Reflexionsübungen und kollegialer Austausch bilden die Basis dieses Workshops. Anhand praxisnaher Szenarien werden Strategien erarbeitet, wie Beziehungsgestaltung auch bei schwierigen Bindungsmustern gelingen kann. Räume für Selbsterfahrung und Reflexion fördern ein tieferes Verständnis des eigenen Beziehungshandelns.

Gewinn

- Mehr Handlungssicherheit im Umgang mit bindungsunsicheren Jugendlichen
- Stärkung der Beziehungsarbeit und Teamkommunikation
- Entwicklung einer gemeinsamen, bindungssensiblen Haltung im Team
- Entlastung der Mitarbeitenden durch mehr Verständnis und klare Grenzen
- Nachhaltige Verbesserung der Beziehungsqualität und pädagogischen Wirksamkeit

Ziele

- Die Bedeutung früher Bindungserfahrungen für die Persönlichkeitsentwicklung verstehen
- Bindungsverhalten bei Jugendlichen erkennen und einordnen
- Professionell mit Nähe, Distanz und Beziehungsgestaltung umgehen
- Pädagogische Interventionen bindungssensibel gestalten
- Eigene Reaktionen und Emotionen im Beziehungsprozess reflektieren.

Organisatorisches

Datum: Nach Absprache | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

Immer mehr Jugendliche zeigen Anzeichen von depressiven Symptomen.

Antriebslosigkeit, Rückzug, Selbstzweifel oder Selbstverletzung der Jugendlichen gehören für viele Fachkräfte mittlerweile zum pädagogischen Alltag. Der Umgang damit stellt hohe Anforderungen an Empathie, Beobachtung und Selbstschutz. Fachkräfte stehen oft vor der Herausforderung, zwischen Nähe und professioneller Distanz zu balancieren und angemessen zu reagieren, ohne sich selbst zu überfordern.

Inhalte

- Erscheinungsbild und Ursachen von Depressionen im Jugendalter
- Warnsignale, Komorbiditäten und Risikofaktoren
- Pädagogische Handlungsmöglichkeiten und Gesprächsführung
- Selbstfürsorge und Umgang mit eigener Hilflosigkeit

Methoden

Fachlicher Input, praxisnahe Fallarbeit, Kleingruppenübungen, Rollenspiele, kollegialer Austausch und Reflexion.

Gewinn

- Mehr Handlungskompetenz im Umgang mit psychisch belasteten Jugendlichen
- Einheitliche pädagogische Haltung bei Krisen und emotional herausfordernden Situationen
- Stärkung der Teamkommunikation und gegenseitigen Unterstützung
- Verbesserte Zusammenarbeit mit externen Fachstellen und Hilfesystemen
- Reduzierte Belastung durch mehr Klarheit, Sicherheit und Selbstfürsorge im Kollegium

Ziele

- Depressive Symptome im Jugendalter erkennen und verstehen
- Die psychologischen Hintergründe und Entstehungsfaktoren einordnen
- Mit Jugendlichen unterstützend ins Gespräch kommen
- Ihre Handlungsmöglichkeiten und Grenzen im pädagogischen Kontext reflektieren
- Sich selbst im Umgang mit belastenden Situationen schützen

Organisatorisches

Datum: Nach Absprache | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

Jugendliche erleben heute vielfältige Belastungen – psychische Krisen, familiäre Konflikte, Leistungsdruck und gesellschaftliche Unsicherheiten. Gerade in der Jugendhilfe begegnen Fachkräfte jungen Menschen, deren Lebenswege von Instabilität, Zurückweisung oder Trauma geprägt sind. Hier setzt Resilienzförderung an: Sie hilft Jugendlichen, innere Stärke und Bewältigungskompetenzen zu entwickeln, um Krisen zu meistern und ihr Leben aktiv zu gestalten. Der Workshop zeigt praxisnah, wie Fachkräfte durch Haltung, Beziehungsgestaltung und gezielte Interventionen die Widerstandskraft von Jugendlichen stärken können – auch (und gerade) dann, wenn das Leben schwierig ist.

Inhalte

- Grundlagen der Resilienz – was Jugendliche stark macht
- Schutz- und Risikofaktoren in der Entwicklung von Jugendlichen
- Resilienzfördernde Haltungen in der Jugendhilfe
- Bedeutung von Selbstwirksamkeit, Zugehörigkeit und Sinnorientierung
- Methoden und Übungen zur Förderung emotionaler Stabilität

Methoden

Fachlicher Input, Praxisbeispiele, Gruppenarbeit und Reflexionsübungen bilden die Grundlage des Workshops. Anhand konkreter Fallbeispiele entwickeln die Teilnehmer und Teilnehmerinnen alltagstaugliche Strategien, um Resilienz gezielt in ihre Arbeit zu integrieren. Ressourcenorientierte Übungen und kurze Selbsterfahrungsimpulse ermöglichen zudem, eigene Schutzfaktoren zu erkennen und zu stärken.

Gewinn

- Stärkung der fachlichen Handlungskompetenz im Umgang mit Krisen und Belastung
- Nachhaltige Entlastung durch stärkere Selbstwirksamkeit bei Fachkräften
- Beitrag zur Qualitätsentwicklung und Gesundheitsförderung in der Einrichtung

Ziele

- Resilienzprozesse bei Jugendlichen verstehen und fördern
- Belastete Lebensverläufe ressourcenorientiert betrachten
- Alltagstaugliche Methoden zur Resilienzförderung einsetzen,
- Eigene Haltung und Sprache im pädagogischen Alltag reflektieren.

Organisatorisches

Datum: Nach Absprache | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

Pädagogische Fachkräfte arbeiten täglich in herausfordernden, hochdynamischen Situationen. Positive Psychologie und psychologisches Empowerment bieten wissenschaftlich fundierte Ansätze, um Stärken zu nutzen und den Arbeitsalltag konstruktiv zu gestalten. Der Workshop zeigt, wie Teilnehmende ihre Ressourcen gezielt einsetzen, positive Emotionen fördern und innere Wirksamkeit stärken – für mehr Freude, Stabilität und Selbstbestimmung.

Inhalte

- Einführung in die Positive Psychologie: Grundannahmen & Wirkfaktoren
- PERMA-Modell: Wohlbefinden verstehen und stärken
- Stärkenorientierung im pädagogischen Alltag
- Psychologisches Empowerment: Bedeutung, Komponenten & Anwendung
- Förderung von Selbstwirksamkeit und Autonomie
- Positive Emotionen als Ressource in anspruchsvollen Situationen
- Entwicklung eines individuellen Empowerment- und Wohlfühlplans

Methoden

Der Workshop kombiniert wissenschaftliche Impulse mit praxisnaher Umsetzung durch:

- kurze theoretische Inputs
- erfahrungsorientierte Übungen
- Reflexionsphasen
- Austausch und kollegiale Fallarbeit
- ressourcenorientierte Selbstreflexion
- Transferaufgaben zur Integration in den Berufsalltag

Gewinn

- Vertieftes Verständnis zentraler Konzepte der Positiven Psychologie
- Konkrete Möglichkeiten, Stärken und positive Emotionen wirksam zu nutzen
- Gestärkte Selbstwirksamkeit und Handlungskompetenz
- Mehr Klarheit über persönliche Ressourcen und Gestaltungsspielräume
- Gesteigertes Wohlbefinden im beruflichen Alltag

Ziele

- Stärkung personaler und emotionaler Ressourcen
- Förderung positiver Emotionen und eines optimistischen Mindsets
- Aufbau eines Empowerment-Verständnisses im pädagogischen Kontext
- Entwicklung individueller Selbstwirksamkeits- und Resilienzstrategien
- Transfer der erarbeiteten Inhalte in den eigenen Arbeitskontext

Organisatorisches

Datum: Nach Absprache | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

Pflege ist ein Beruf mit Herz, Verantwortung und großem Engagement – aber auch mit hohen körperlichen und emotionalen Anforderungen. Dieser Workshop unterstützt Pflegefachkräfte dabei, ihre mentale Stärke, innere Widerstandskraft und Selbstfürsorge zu entwickeln und zu erhalten.

Resilienz bedeutet nicht, unempfindlich gegenüber Belastungen zu sein, sondern trotz schwieriger Situationen handlungsfähig, gesund und zuversichtlich zu bleiben. Ziel ist es, Wege zu finden, um mit Stress, Konflikten und emotionaler Erschöpfung professionell umzugehen – und gestärkt daraus hervorzugehen.

Inhalte

- **Was ist Resilienz?**
Verständnis und Bedeutung von psychischer Widerstandskraft im Pflegekontext
- **Belastungsfaktoren in der Pflege erkennen**
Umgang mit Stress, Zeitdruck, Emotionen und anspruchsvollen Situationen
- **Eigene Ressourcen stärken**
Persönliche Kraftquellen identifizieren und gezielt aktivieren
- **Selbstfürsorge und Achtsamkeit im Pflegealltag**
Kleine Rituale mit großer Wirkung, realistisch umsetzbar im Schichtdienst
- **Kommunikation und Grenzen**
Klar und wertschätzend auftreten, Nein sagen lernen, ohne Schuldgefühle
- **Teamresilienz fördern**
Wie gegenseitige Unterstützung und Zusammenhalt im Team Belastungen abfedern

Methoden

- Kurze theoretische Inputs
- Reflexion des eigenen Pflegealltags
- Gruppen- und Partnerübungen
- Praktische Achtsamkeits- und Entspannungsübungen
- Erfahrungsaustausch und Strategien zur Umsetzung im Alltag

Gewinn

- Mehr Gelassenheit im Umgang mit Stress
- Stärkung der persönlichen und beruflichen Zufriedenheit
- Förderung der psychischen Gesundheit
- Nachhaltige Reduktion von Belastung und Erschöpfung
- Mehr Stabilität und Zusammenhalt im Team

Organisatorisches

Datum: Nach Absprache | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

Pädagogische Fachkräfte arbeiten in einem Umfeld mit hohen emotionalen und organisatorischen Anforderungen. Zwischen wachsender Komplexität und herausfordernden Situationen bleibt Selbstfürsorge oft auf der Strecke. Dieser Workshop bietet einen geschützten Rahmen, um innezuhalten, eigene Ressourcen zu erkennen und die persönliche Widerstandsfähigkeit bewusst zu stärken.

Inhalte

- Grundlagen der Resilienz: Schutzfaktoren und Einflussgrößen
- Erkennen persönlicher Stressmuster (Das Stresstier in dir ®)
- Strategien der Selbstregulation
- Umgang mit herausfordernden Situationen im pädagogischen Alltag
- Grenzen setzen & kommunizieren
- Ressourcenaktivierung und Stärkung der Selbstwirksamkeit
- Entwicklung eines individuellen Selbstfürsorge- und Resilienzplans

Methoden

Der Workshop folgt einem erfahrungsorientierten Ansatz und kombiniert:

- kurze fachliche Inputs
- praktische Übungen
- Reflexionsphasen
- Kleingruppenarbeit
- kollegialen Austausch
- alltagsnahe Transferaufgaben

Gewinn

- Mehr Bewusstsein für eigene Belastungssignale
- Konkrete Werkzeuge zur Resilienzentwicklung und Stressbewältigung
- Stärkung der eigenen emotionalen Widerstandsfähigkeit
- Gesteigerte Handlungssicherheit in herausfordernden Situationen
- Mehr Leichtigkeit & Stabilität im Berufsalltag

Ziele

- Erweiterung personaler Ressourcen
- Förderung achtsamer Selbstfürsorge
- Aufbau individueller Resilienzstrategien
- Übertragung der Inhalte in den eigenen Berufsalltag
- Beitrag zu einem resilienten Team- und Arbeitsklima

Organisatorisches

Datum: Nach Absprache | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

Pädagogische Arbeit lebt von Beziehung, Empathie und Engagement – genau diese Stärken machen sie jedoch auch anfällig für emotionale Erschöpfung, Überforderung und Stress. Selbstfürsorge ist daher kein „Luxus“, sondern eine zentrale professionelle Kompetenz.

Dieser Workshop unterstützt Fachkräfte dabei, ihre psychische Gesundheit zu stärken, Belastungsgrenzen frühzeitig zu erkennen und Strategien zu entwickeln, um langfristig handlungsfähig und gesund zu bleiben. Es geht nicht um „Wellness“, sondern um die Entwicklung einer Haltung, die Selbstfürsorge als Teil professioneller Verantwortung versteht.

Inhalte

- Psychische Gesundheit in der pädagogischen Arbeit – was stärkt, was schwächt
- Warnsignale für Überlastung, Erschöpfung und emotionale Erschöpfung
- Strategien zur Abgrenzung und inneren Balance
- Achtsamkeit, Resilienz und Erholung im Arbeitsalltag
- Reflexion eigener Stressmuster und Ressourcen
- Kollegiale Unterstützung und Teamkultur als Schutzfaktoren

Methoden

Fachlicher Input, Reflexionsübungen, Gruppenarbeit und ressourcenorientierte Selbsterfahrung bilden die Basis dieses Workshops. Mit praxisnahen Methoden, kurzen Achtsamkeitsübungen und kollegialem Austausch lernen Teilnehmende, individuelle Wege der Selbstfürsorge zu finden – realistisch, alltagstauglich und wirksam.

Gewinn

- Stärkung der psychischen Gesundheit und Belastungsfähigkeit der Mitarbeitenden
- Reduktion von Stress, Konflikten und krankheitsbedingten Ausfällen
- Förderung einer offenen, unterstützenden Teamkultur
- Höhere Arbeitszufriedenheit und langfristige Mitarbeiterbindung
- Nachhaltige Verbesserung der pädagogischen Qualität durch stabilere Fachkräfte

Ziele

- Belastungen und eigene Stresssignale frühzeitig wahrzunehmen
- Wirksame Strategien der Selbstfürsorge in ihren Alltag zu integrieren
- Grenzen klar zu kommunizieren und Verantwortung zu teilen
- Mit schwierigen Gefühlen (Hilflosigkeit, Schuld, Erschöpfung) konstruktiv umzugehen
- Eine achtsame Haltung gegenüber sich selbst und anderen zu entwickeln

Organisatorisches

Datum: Nach Absprache | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

Suizidale Krisen gehören zu den belastendsten Situationen im pädagogischen Alltag. Sie rufen Unsicherheit, Angst und Hilflosigkeit hervor – und verlangen dennoch klares, ruhiges Handeln. Dieser Workshop unterstützt Fachkräfte dabei, Sicherheit im Umgang mit suizidalen Menschen zu gewinnen, Warnsignale frühzeitig zu erkennen und sich in Krisensituationen professionell zu verhalten, ohne sich selbst zu überfordern.

„Gute Begleitung braucht Mut zur Nähe – und die Fähigkeit, die eigene Grenze zu achten.“

Inhalte

- Psychologische Hintergründe, Warnsignale und Risikofaktoren bei suizidalem Verhalten erkennen
- Gesprächsführung mit suizidalen Klient*innen
- Fallarbeit aus Ihrer Praxis
- Handlungskette im Krisenfall
- Selbstfürsorge und emotionale Entlastung der Fachkräfte

Methoden

Fachlicher Input, praxisnahe Fallarbeit, Kleingruppenübungen, Rollenspiele, kollegialer Austausch und Reflexion.

Gewinn

- Gesunde Mitarbeitende : eigene Ressourcen und Selbstfürsorge stärken.
- Motivierte Teams durch psychologisches Hintergrundwissen
- Frühwarnzeichen und Risikofaktoren suizidaler Krisen erkennen
- Suizidgeuden sicher anzusprechen
- Angemessene Handlungsschritte und Grenzen zu kennen
- Professionell mit Belastungen und Ohnmachtsgefühlen umzugehen

Ziele

- Frühwarnzeichen und Risikofaktoren suizidaler Krisen erkennen
- Haltung und Ängste im Umgang mit Suizidalität reflektieren
- Sicherheit im Ansprechen von Suizidgeuden gewinnen
- Handlungsoptionen kennen und wissen, wann und wie weitervermittelt wird
- Selbstfürsorge-Strategien zur emotionalen Entlastung entwickeln

Organisatorisches

Datum: Nach Absprache | **Uhrzeit:** 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmerzahl: bis zu 20 Personen | **Ort:** Inhouse Schulung | **Preis:** 120€ p.P.

Mit diesem Fortbildungsheft möchten wir Ihnen und Ihrem Team einen klaren Überblick über Themen bieten, die Sie in Ihrem gemeinsamen Arbeitsalltag stärken können. Unsere Angebote sind darauf ausgerichtet, Teams darin zu unterstützen, ihre Zusammenarbeit bewusster zu gestalten, gegenseitige Stärken zu nutzen und Herausforderungen mit mehr Sicherheit und Klarheit zu begegnen.

Die Arbeit im sozialen und pädagogischen Kontext lebt von guten Beziehungen – nicht nur zu den Menschen, die Sie begleiten, sondern auch innerhalb des Teams. Weiterentwicklung bedeutet daher oft mehr als das eigene Wissen zu erweitern: Sie entsteht auch im Miteinander, im gemeinsamen Reflektieren und darin, unterschiedliche Perspektiven zusammenzuführen. Genau dafür möchten wir Ihnen Raum geben.

Vielleicht entdecken Sie ein Angebot, das besonders gut zu den aktuellen Bedürfnissen Ihres Teams passt – sei es Belastungen zu reduzieren, um die Kommunikation zu verbessern, Resilienz aufzubauen oder den Umgang miteinander bewusster zu gestalten. Vielleicht finden Sie auch Themen, die langfristige Veränderungen anstoßen oder Ihnen helfen können, als Team noch klarer, strukturierter und selbstbewusster aufzutreten.

Wenn Sie Fragen haben oder Unterstützung bei der Auswahl einer passenden Fortbildung für Ihr Team wünschen, stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung. Wir beraten Sie darin, welche Themen Ihrem Team Impulse geben können und begleiten Sie bei Bedarf von der Anfrage bis hin zur Umsetzung.

Auch Ihr Feedback ist uns sehr wichtig. Sollten Sie Wünsche oder Vorschläge für weitere Fortbildungen haben, freuen wir uns über Ihre Nachricht. Ihre Erfahrungen helfen uns, unser Angebot kontinuierlich zu erweitern und genau dort anzusetzen, wo Teams im Alltag wirklich Unterstützung benötigen.

Wenn Sie eine Fortbildung entdeckt haben, die zu Ihrem Team und dessen aktuellen Fragestellungen passt, melden Sie sich gerne bei uns. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen und darauf, Ihr Team auf seinem individuellen Entwicklungsweg zu begleiten.



Inhaltsverzeichnis

1. Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen
2. Leistungen des Anbieters
3. Vertragsschluss
4. Widerrufsrecht für Verbraucher
5. Preise und Zahlungsbedingungen
6. Teilnahmeberechtigung, Vertragsübertragung
7. Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl
8. Änderung oder Ausfall der Veranstaltung
9. Vertragliches Rücktrittsrecht (Stornierungen)
10. Vertragslaufzeit und Kündigung
11. Unterlagen
12. Haftung
13. Anwendbares Recht
14. Alternative Streitbeilegung

1) Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend "AGB") der Katja Baldauf, handelnd unter „270°RundUmBlick“ (nachfolgend "Anbieter"), gelten für alle Verträge zur Teilnahme an Coachings (nachfolgend „Veranstaltungen“), die ein Verbraucher oder Unternehmer (nachfolgend „Kunde“) mit dem Anbieter hinsichtlich der auf der Website des Anbieters dargestellten Veranstaltungen abschließt. Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist etwas anderes vereinbart.

1.2 Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

1.3 Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

2) Leistungen des Anbieters

2.1 Der Anbieter bietet sowohl Online-, als auch Präsenzveranstaltungen an. Der Inhalt der Veranstaltung ergibt sich aus der jeweiligen Beschreibung auf der Website des Anbieters.

2.2 Bei Online-Veranstaltungen erbringt der Anbieter seine Leistungen ausschließlich in elektronischer Form per Online-Video-Konferenz unter Einsatz entsprechender technischer Mittel. Hierzu stellt der Anbieter dem Kunden vor Beginn einer Video-Konferenz eine passende Anwendungssoftware bereit, wobei er sich hierfür auch der Dienste Dritter bedienen kann. Zur fehlerfreien Teilnahme an der Online-Video-Konferenz muss das System des Kunden bestimmte Mindestvoraussetzungen erfüllen, die dem Kunden auf der Website des Anbieters mitgeteilt werden. Für die Einhaltung der Systemvoraussetzungen trägt der Kunde die Verantwortung. Der Anbieter haftet nicht für technische Probleme, die auf mangelhafte Systemvoraussetzungen beim Kunden zurückzuführen sind.

2.3 Bei Präsenzveranstaltungen erbringt der Anbieter seine Leistungen ausschließlich im persönlichen Kontakt mit dem Kunden und in von ihm hierzu ausgewählten Räumlichkeiten. Sofern sich aus der Beschreibung des Anbieters nichts anderes ergibt, hat der Kunde keinen Anspruch auf Auswahl einer bestimmten Räumlichkeit zur Durchführung der gewünschten Veranstaltung.

2.4 Sofern sich aus der Beschreibung auf der Website des Anbieters nichts anderes ergibt und die Parteien nichts anderes vereinbart haben, erbringt der Anbieter seine Leistungen in eigener Person.

2.5 Der Anbieter erbringt seine Leistungen mit größter Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen. Einen bestimmten Erfolg schuldet der Anbieter aber nicht. Insbesondere übernimmt der Anbieter keine Gewähr dafür, dass sich beim Kunden ein bestimmter Lernerfolg einstellt oder dass der Kunde ein bestimmtes Leistungsziel erreicht. Dies ist nicht zuletzt auch vom persönlichen Einsatz und Willen des Kunden abhängig, auf den der Anbieter keinen Einfluss hat.

3) Vertragsschluss

3.1 Der Kunde kann per Telefon, Fax, E-Mail, Brief oder über das auf der Website des Anbieters vorgehaltene Online-Kontaktformular eine unverbindliche Anfrage auf Abgabe eines Angebots an den Anbieter richten. Der Anbieter lässt dem Kunden auf dessen Anfrage hin per E-Mail, Fax oder Brief, ein verbindliches Angebot zu der vom Kunden zuvor ausgewählten Veranstaltung zukommen. Dieses Angebot kann der Kunde durch eine gegenüber dem Anbieter abzugebende Annahmeerklärung per Fax, E-Mail oder Brief oder durch Zahlung der vom Anbieter angebotenen Vergütung innerhalb von 7 (sieben) Tagen ab Zugang des Angebots annehmen, wobei für die Berechnung der Frist der Tag des Angebotszugangs nicht mitgerechnet wird. Für die Annahme durch Zahlung ist der Tag des Zahlungseingangs beim Anbieter maßgeblich. Fällt der letzte Tag der Frist zur Annahme des Angebots auf einen Samstag, Sonntag, oder einen am Sitz des Kunden staatlich anerkannten allgemeinen Feiertag, so tritt an die Stelle eines solchen Tages der nächste Werktag. Nimmt der Kunde das Angebot des Anbieters innerhalb der vorgenannten Frist nicht an, so ist der Anbieter nicht mehr an sein Angebot gebunden. Gleichermaßen gilt für den Fall, dass die vom Kunden ausgewählte Veranstaltung schon vor Ablauf der Annahmefrist beginnt und der Kunde das Angebot des Anbieters nicht bis spätestens 24 Stunden vor Beginn der Veranstaltung annimmt, sofern zwischen den Parteien nichts anderes vereinbart wurde. Hierauf wird der Anbieter den Kunden in seinem Angebot nochmals besonders hinweisen.

3.2 Meldet der Kunde weitere Teilnehmer für eine Veranstaltung an, verpflichtet er sich, auch für die vertraglichen Verpflichtungen aller von ihm angemeldeten Teilnehmer einzustehen, sofern er bei der Anmeldung eine entsprechende Erklärung abgibt.

4) Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbrauchern steht grundsätzlich ein Widerrufsrecht zu. Nähere Informationen zum Widerrufsrecht ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung des Anbieters.

5) Preise und Zahlungsbedingungen

5.1 Sofern sich aus dem Angebot des Anbieters nichts anderes ergibt, handelt es sich bei den angegebenen Preisen um Gesamtpreise. Umsatzsteuer fällt nicht an, da der Anbieter als Kleinunternehmer umsatzsteuerbefreit ist.

5.2 Kosten für Anreise, Übernachtung und Verpflegung bei Präsenzveranstaltungen sind nicht im Preis inbegriffen und vom Kunden zu tragen, sofern sich aus der Beschreibung des Anbieters nichts anderes ergibt.

5.3 Die Zahlungsmöglichkeiten werden dem Kunden auf der Website des Anbieters mitgeteilt.

5.4 Ist Vorauskasse per Banküberweisung vereinbart, ist die Zahlung sofort nach Vertragsabschluss fällig, sofern die Parteien keinen späteren Fälligkeitstermin vereinbart haben.

6) Teilnahmeberechtigung, Vertragsübertragung

6.1 Teilnahmeberechtigt ist nur die in der Anmeldebestätigung namentlich genannte Person. Eine Vertragsübertragung auf einen Dritten ist nur mit Zustimmung des Anbieters möglich.

6.2 Tritt ein Dritter in den Vertrag zwischen dem Kunden und dem Anbieter ein, so haften er und der Kunde dem Anbieter als Gesamtschuldner für den Teilnahmepreis und die durch den Eintritt des Dritten gegebenenfalls entstehenden Mehrkosten.

7) Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl

7.1 Der Anbieter kann für seine Coachings eine Mindestteilnehmerzahl bestimmen. Bei Bestimmung einer Mindestteilnehmerzahl wird der Anbieter hierauf im Rahmen der Beschreibung ausdrücklich hinweisen.

7.2 Bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl kann der Anbieter bis spätestens sieben Tage vor Beginn des Coachings durch Erklärung gegenüber dem Kunden vom Vertrag zurücktreten. Der Anbieter wird dem Kunden seine Rücktrittserklärung unverzüglich nach Kenntnis der nicht erreichten Teilnehmerzahl, spätestens bis sieben Tage vor Beginn des Coachings zugehen lassen.

7.3 Macht der Anbieter von seinem Rücktrittsrecht gemäß vorstehender Ziffer Gebrauch, so kann der Kunde die Teilnahme an einer mindestens gleichwertigen anderen Veranstaltung verlangen, wenn der Anbieter in der Lage ist, eine solche Veranstaltung ohne Mehrpreis für den Kunden aus seinem Angebot anzubieten. Der Kunde hat sein Verlangen unverzüglich nach Zugang der Erklärung des Anbieters diesem gegenüber geltend zu machen.

7.4 Macht der Kunde nicht von seinem Recht gemäß vorstehender Ziffer Gebrauch, so wird der Anbieter dem Kunden ein gegebenenfalls bereits gezahltes Teilnahmeentgelt unverzüglich zurückstatten.

8) Änderung oder Ausfall der Veranstaltung

8.1 Der Anbieter behält sich vor, Zeit, Ort, Person des Coaches und/oder Inhalt der Veranstaltung zu ändern, sofern die Änderung unter Berücksichtigung der Interessen des Anbieters für den Kunden zumutbar ist. Zumutbar sind nur unerhebliche Leistungsänderungen, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und nicht vom Anbieter wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden. Der Anbieter wird den Kunden im Falle einer Änderung von Zeit, Ort, Person des Coaches und/oder Inhalt der Veranstaltung rechtzeitig hierüber informieren.

8.2 Bei einer erheblichen Leistungsänderung kann der Kunde kostenlos vom Vertrag zurücktreten oder stattdessen die Teilnahme an einer mindestens gleichwertigen anderen Veranstaltung verlangen, wenn der Anbieter in der Lage ist, eine solche Veranstaltung ohne Mehrpreis für den Kunden aus seinem Angebot anzubieten.

8.3 Die Rechte gemäß vorstehender Ziffer hat der Kunde unverzüglich nach der Information des Anbieters über die Leistungsänderung diesem gegenüber geltend zu machen.

8.4 Der Anbieter ist berechtigt, die Veranstaltung aus wichtigen Gründen, wie etwa höherer Gewalt oder Erkrankung des Coaches kurzfristig gegen volle Erstattung eines ggf. bereits gezahlten Teilnahmementgelts abzusagen. Der Anbieter wird sich bei Ausfall der Veranstaltung um einen Ersatztermin bemühen.

9) Vertragliches Rücktrittsrecht (Stornierungen)

Unabhängig von einem ggf. bestehenden gesetzlichen Widerrufsrecht räumt der Anbieter dem Kunden das Recht ein, seine Anmeldung für eine Veranstaltung des Anbieters nach folgender Maßgabe kostenfrei zu stornieren (vertragliches Rücktrittsrecht):

9.1 Der Kunde kann seine Anmeldung bis zu 14 Tage vor Beginn der gebuchten Veranstaltung ohne Angabe von Gründen durch eine gegenüber dem Anbieter in Textform (z. B. E-Mail) abzugebende Erklärung stornieren. Für die Einhaltung der Stornierungsfrist ist der Zugang der Erklärung beim Anbieter maßgeblich. Storniert der Kunde seine Anmeldung fristgerecht, so wird der Anbieter ihm ein ggf. bereits gezahlt Teilmahmentgelt innerhalb einer Frist von zwei Wochen ab Zugang seiner Erklärung vollständig zurückerstatten. Hierfür kann der Anbieter das gleiche Zahlungsmittel verwenden, welches der Kunde für seine Zahlung an den Anbieter verwendet hat.

9.2 Ein ggf. bestehendes gesetzliches Widerrufsrecht des Kunden wird durch das vorstehend geregelte Rücktrittsrecht nicht eingeschränkt.

10) Vertragslaufzeit und Kündigung

10.1 Der Vertrag wird unbefristet geschlossen und kann vom Kunden jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist gekündigt werden.

10.2 Das Recht des Anbieters und des Kunden, den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt vor, wenn dem kündigenden Teil unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls und unter Abwägung der beiderseitigen Interessen die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses bis zur vereinbarten Beendigung oder bis zum Ablauf einer Kündigungsfrist nicht zugemutet werden kann.

10.3 Kündigungen haben schriftlich oder in Textform (z. B. per E-Mail) zu erfolgen.

11) Unterlagen

11.1 Der Anbieter ist Inhaber sämtlicher Nutzungsrechte, die zur Durchführung der Veranstaltung erforderlich sind. Dies gilt auch im Hinblick auf Unterlagen, die dem Kunden gegebenenfalls im Zusammenhang mit der Veranstaltung überlassen werden.

11.2 Der Kunde darf die Inhalte der Veranstaltung einschließlich gegebenenfalls überlassener Unterlagen lediglich in dem Umfang nutzen, der nach dem von beiden Parteien zugrunde gelegten Vertragszweck erforderlich ist. Ohne gesonderte Erlaubnis des Anbieters ist der Kunde insbesondere nicht berechtigt, die Veranstaltung oder Teile daraus aufzuzeichnen oder Unterlagen zu vervielfältigen, zu verbreiten oder öffentlich zugänglich zu machen.

11.3 Bei Online-Veranstaltungen wird dem Kunden kursbegleitendes Material (z. B. Unterlagen) ausschließlich in elektronischer Form per E-Mail oder zum Download bereitgestellt. Sofern nichts anderes vereinbart ist, hat der Kunde keinen Anspruch auf Überlassung des Materials in körperlicher Form.

12) Haftung

Der Anbieter haftet dem Kunden aus allen vertraglichen, vertragsähnlichen und gesetzlichen, auch deliktischen Ansprüchen auf Schadens- und Aufwendungsersatz wie folgt:

12.1 Der Anbieter haftet aus jedem Rechtsgrund uneingeschränkt

- bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit,
- bei vorsätzlicher oder fahrlässiger Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
- aufgrund eines Garantiever sprechens, soweit diesbezüglich nichts anderes geregelt ist,
- aufgrund zwingender Haftung wie etwa nach dem Produkthaftungsgesetz.

12.2 Verletzt der Anbieter fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht, ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, sofern nicht gemäß vorstehender Ziffer unbeschränkt gehaftet wird. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, die der Vertrag dem Anbieter nach seinem Inhalt zur Erreichung des Vertragszwecks auferlegt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

12.3 Im Übrigen ist eine Haftung des Anbieters ausgeschlossen.

12.4 Vorstehende Haftungsregelungen gelten auch im Hinblick auf die Haftung des Anbieters für seine Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter.

13) Anwendbares Recht

Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

14) Alternative Streitbeilegung

Der Anbieter ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder verpflichtet noch bereit.

Im Rahmen der Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation der Fortbildung werden personenbezogene Daten der teilnehmenden Personen verarbeitet. Der Schutz dieser Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Nachfolgend informieren wir Sie gemäß den Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über Art, Umfang und Zweck der Datenverarbeitung.

1. Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

270° Rundumblick
Torstraße 20
70173 Stuttgart
Praxis@270rundumblick.com

2. Verarbeitete Daten

Folgende personenbezogene Daten werden im Rahmen der Fortbildung erhoben und verarbeitet:

- Name der teilnehmenden Person
- Arbeitgeber bzw. Einrichtung, in der die Person tätig ist
- Ort bzw. Standort der Arbeitsstelle

3. Zweck der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich zu folgenden Zwecken:

- Anmeldung und organisatorische Durchführung der Fortbildung
- Erstellung und Verwaltung von Teilnahmeunterlagen
- Interne Dokumentation sowie ggf. Nachweis gegenüber Förder- oder Trägerinstitutionen
- Kommunikation im Rahmen der Fortbildung

Eine Verarbeitung zu anderen, nicht genannten Zwecken findet nicht statt.

4. Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung erfolgt auf Basis von:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung eines Vertrags bzw. Vorbereitung der Vertragsdurchführung)
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an einer ordnungsgemäßen Organisation der Fortbildung)

5. Weitergabe der Daten

Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt ausschließlich, wenn:

- dies zur Durchführung der Fortbildung erforderlich ist (z. B. an Referentinnen Referenten oder interne Verwaltungsstellen),
oder
- eine gesetzliche Verpflichtung besteht.

Eine Übermittlung in Staaten außerhalb der Europäischen Union findet nicht statt.

6. Speicherdauer

Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung und Dokumentation der Fortbildung erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

7. Rechte der betroffenen Personen

Betroffene Personen haben folgende Rechte:

- Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Löschung der Daten nach Maßgabe von Art. 17 DSGVO
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

8. Kontakt

Für Fragen zur Verarbeitung Ihrer personen-bezogenen Daten oder zur Geltendmachung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die oben genannte verantwortliche Stelle.

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu, wobei Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können:

A. Widerrufsbelehrung (Dienstleistungen)

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Katja Baldauf, 270°RundUmBlick, Torstraße 20, 70173 Stuttgart, Deutschland, Tel.: 0711-34039162, E-Mail: praxis@270rundumblick.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ausschluss bzw. vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben und wir mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen haben, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben haben und gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch uns verlieren.

B. Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück.

An

Katja Baldauf
270°RundUmBlick
Torstraße 20
70173 Stuttgart
Deutschland
E-Mail: praxis@270rundumblick.com

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*) _____ / erhalten am (*) _____

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen